

Wien

Euer Hochwohlgeborenen  
 Sehr Geachteter Herr Rath!

Da ich mit Vergnügen von dem Besuche  
 Ihres Mannes habe, daß Sie sich  
 sich am meine Heiligkeit erwidern, und  
 sich dafür dafür zu unterstützen  
 so nehme ich mir die Freiheit auch  
 anzufragen, die Freiheit zu geben  
 Einladung zu dem Festtage der in  
 bequemen Umständen zu sein, da ich  
 gleich auf das Festtage für die  
 Pausen der Dinge vollendet habe,  
 wenn die gütliche Lust von dem  
 mir sehr erwünscht, indem ich die  
 sage, damit mir die Patrone zu  
 ich würde mir dabei nur zu  
 das Licht in meine Adalide und  
 mit Freuden die gütliche zu  
 ist. Das Gmüthe selbst dürfte ich  
 bei jeder mit bit zum  
 bei besichtigen, weil ich es an  
 geben würde mir.

Da der augenblickliche Zustand  
 besetzt zu werden

Freigeistlich  
 Freigeistlich  
 Freigeistlich

Mariafeld.  
 Mindmühlgasse, No. 22.

Ein Strohschloßchen  
John Robertson von Perth



*[Faint, illegible handwritten text in cursive script, likely bleed-through from the reverse side of the page.]*



*[Faint, illegible handwritten text in brown ink, possibly bleed-through from the reverse side of the paper.]*

Dr. Hochachtungsvoll

Herrn Herrn J. von Metzinger.

J. J. Gaffney in  
Washington D. C.

per la carta.